



## Hamburger Musikerin ab jetzt mit Band unterwegs Musik zwischen Ehrlichkeit, Lautstärke und Verletzlichkeit

Nach mehreren Singles, einer vielbeachteten Debüt-EP und ihrem ersten Album schlägt die Hamburger Musikerin Jule ein neues Kapitel auf: zum ersten Mal mit Band. Ob live auf der Bühne oder im Studio – der Sound ist direkter, größer, aber kein bisschen weniger persönlich. Ihre Musik ist ehrlich, laut und verletzlich, ein Spiegel ihrer Gedanken und Emotionen.

Jules Songs bewegen sich irgendwo zwischen Singer/Songwriter, Punk und einem Rap-Einfluss, der sich eingeschlichen hat. Sie pendeln zwischen Unsicherheit und Wut, Müdigkeit und Aufbruch. „Ich mag den Kontrast zwischen diesen beiden Welten, wenn’s textlich weh tut, aber musikalisch nach vorne geht“. Musik ist für Jule ein Ventil: „Mein Kopf ist sehr laut, und das hilft mir, mit allem umzugehen.“

Auf ihre 2024 erschienene EP „Im Regio weinen“, deren Songs zwischen Verletzlichkeit und Widerstand wechseln, folgte im Dezember 2025 das Debütalbum „es ist nie zu spät für frühstück“. Der Titel wirkt beiläufig, erzählt aber viel: Zwischen Alltag und Überforderung, zwischen dem Wunsch liegenzubleiben und dem Trotz, dennoch aufzustehen, beschreibt Jule diesen einen Moment des Weitermachens. Mit ihrer Band bekommt ihre Musik jetzt genau den Raum, den sie verdient.

Tickets: 040 413 22 60 // [kj.de](https://kj.de) // [tickets@kj.de](mailto:tickets@kj.de)

INSTAGRAM     [www.instagram.com/ubahnstreik](https://www.instagram.com/ubahnstreik)